

# **Zusatzqualifikationen für SL Stelle**

## **Beitrag von „Hiz“ vom 23. Dezember 2014 18:39**

Hallo liebe Community,

zu meiner Person: Ich bin 38 Jahre alt und seit vier Jahren Hauptschulzweigleiter an einer Gesamtschule und das mit Spaß und Überzeugung. Lehramt FöS und HR. Ich spiele nun mit dem Gedanken mich innerhalb der nächsten fünf Jahre um eine Schulleiterstelle an einer anderen Gesamtschule zu bewerben. Da ich dann immernoch relativ jung bin, und das Alter bei der Auswahl meines Wissens nach eine gewichtige Rolle spielt, stellt sich für mich noch die Frage nach Zusatzqualifikationen für mich.

Was haltet ihr von:

Masterstudien Schul- oder Bildungsmanagement

Promotion

Abordnung in die Bildungsverwaltung

um die Erfolgsaussichten eventueller Bewerbungen zu erhöhen?

besten Dank für eure Meinungen!

---

## **Beitrag von „Panama“ vom 26. Dezember 2014 20:17**

Also ich weiß nicht, wie das in Hessen ist. Bei uns in BaWü sind die Schulämter froh, wenn es überhaupt jemanden gibt, der sich bewirbt. Unabhängig vom Alter.

Wie wäre es mit einer Konrektorenstelle o.ä. (Schulleitungsteam zB). Dazu entsprechend Fortbildungen....?

---

## **Beitrag von „Meike.“ vom 26. Dezember 2014 22:17**

Es gibt einen Laufbahnvorteil, der sehr wichtig für die Auswahl ist. Das hängt dann von den Mitbewerbern ab, wie relevant das ist. Alter ist kein (offizielles) Kriterium und ich erlebe das auch nicht so. Hast du den Funktionsstellenerlass vorliegen? Der gibt die Rechtslage vor und ist insgesamt ein ganz guter Anhaltspunkt/Rahmen für Kriterien.

Klar kannst du die genannten Weiterbildungen machen, allein schon weil da vielleicht auch ein

paar Kompetenzen zusammenkommen und Zweigleitung und Schulleitung schon eine andere Liga sind - aber notwendig ist das nicht.